



MarkenFactory®



Kongress 2021 „Kommunen smart entwickeln“  
**„Breite Akzeptanz erreichen –  
Erfolgsfaktoren wirkungsvoller Partizipation“**

Christine Riedmann-Streitz, Geschäftsführerin MarkenFactory GmbH

# Fokus 2021

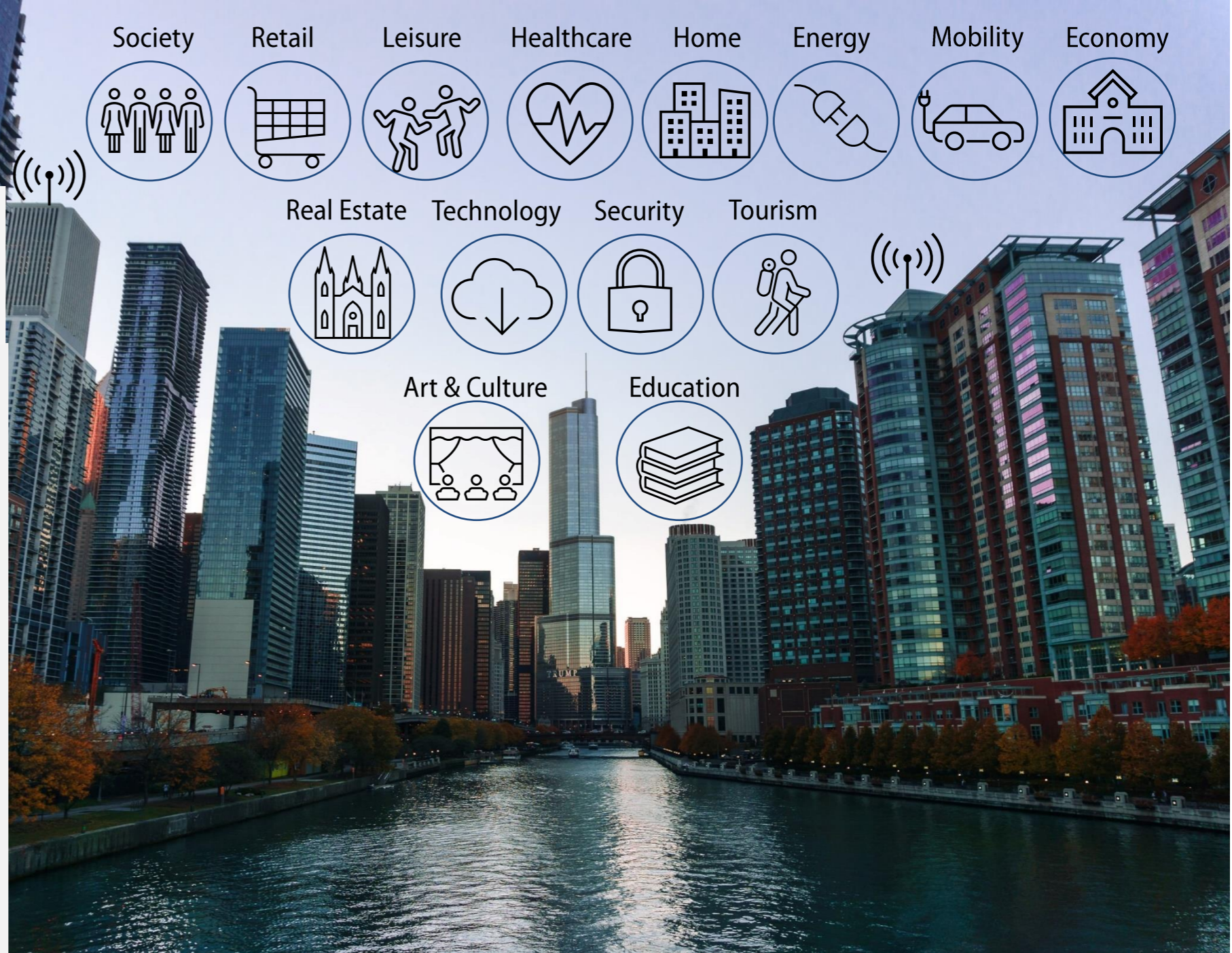
Schwerpunkt: Kommunen smart entwickeln

Wann ist eine Kommune smart?

Wie smart wünschen sich die Stakeholder ihre Kommune?

Welche Smartness braucht es, damit die Kommune langfristig attraktiv & lebenswert ist & prosperiert?

➤ Eine Digitalisierungsstrategie macht eine Kommune noch nicht smart!



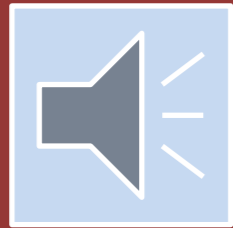
# Kongress „Digitale Städte – Digitale Regionen“

Status Quo Städte >100T EW

- **25% der Kommunen haben noch keine Digitalisierungs-Strategie.**
- **25% der Kommunen beabsichtigen eine D-Strategie oder arbeiten daran.**
- **Nahezu alle Kommunen wünschen sich mehr Unterstützer bei ihrer digitalen Transformation – das sind vor allem**
  - das Land (91%)
  - externe Berater (59%)
  - **ansässige Unternehmen (59%)**
  - **ihre Bürger (39%)**



*Partizipation!*



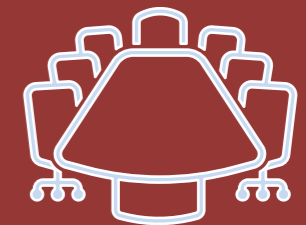
## Herausforderung



# Partizipation



- Komplexität -



Vielzahl: Instrumente. Akteure der Stadt. Stakeholder & Erwartungen.

Mangel: Gesamtkonzept. Messbare Ziele. Ergebniskontrolle. Erfolge.

## Herausforderung Partizipation



## Herausforderung Partizipation

Partizipations-  
angebote

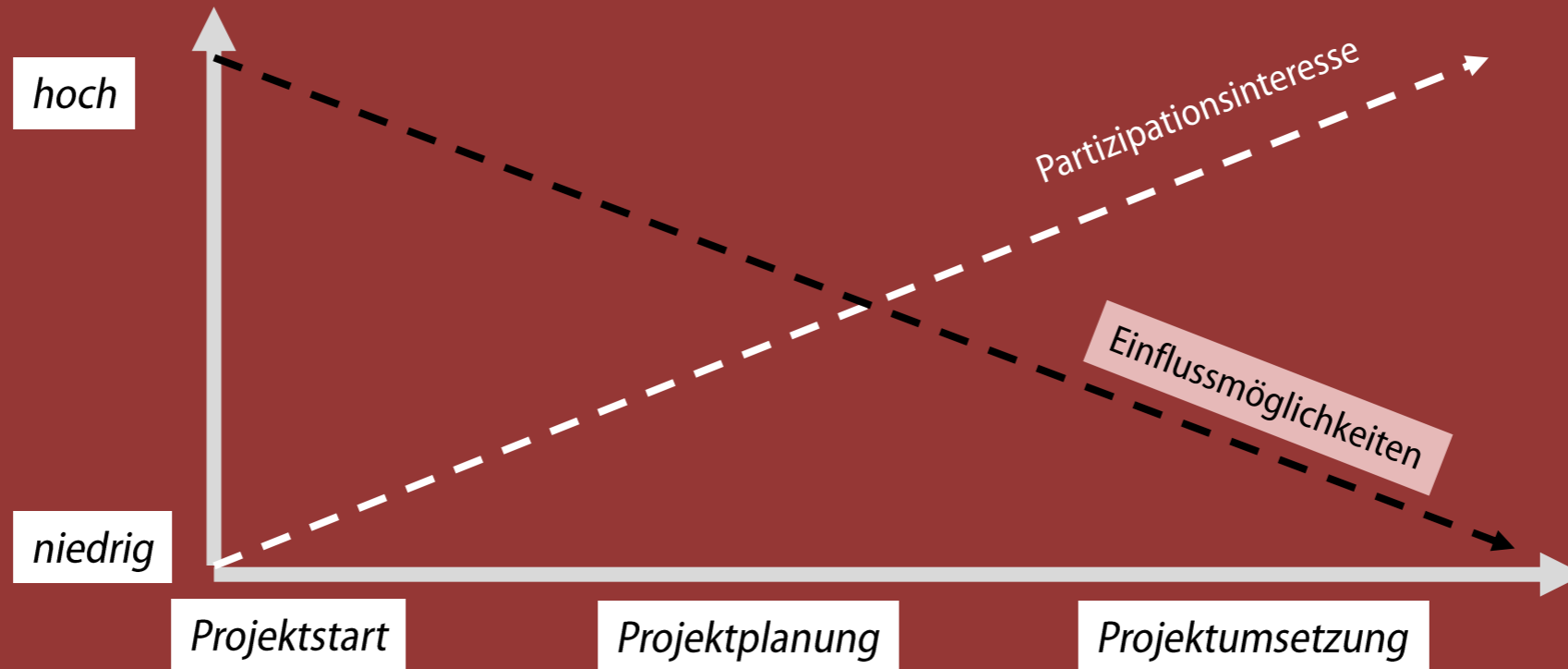


Mit steigenden Angeboten  
nimmt die Zufriedenheit der Bürger u.a.  
nicht proportional zu.

- ⇒ Qualität statt Quantität
- ⇒ Das richtige Format wählen
- ⇒ Das Format professionell gestalten

# Kommunen smart entwickeln

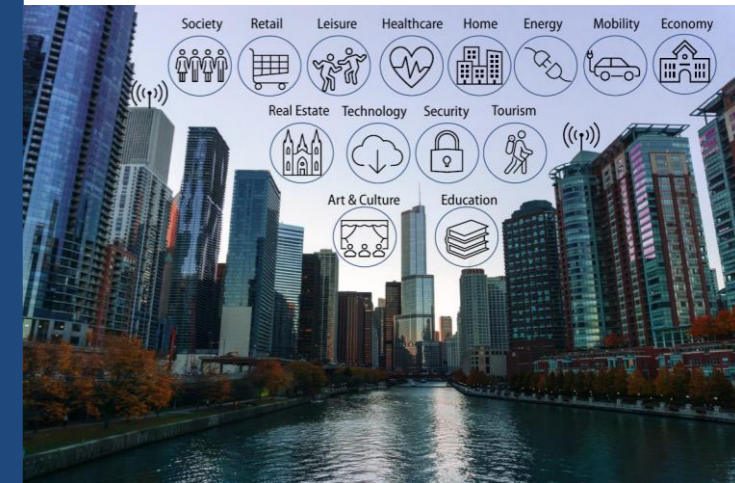
## Herausforderung Partizipation



# Kommunen smart entwickeln

Partizipation  
nachhaltig wirkungsvoll gestalten

Empowerment-Kohärenz-Ansatz  
- Handlungsempfehlung -





# Denkansatz

„Die Entwicklung unserer Städte zu ‚**Städten der Zukunft**‘ zählt zu unseren wichtigsten Zukunftsprojekten.

Sie dürfen sich nicht politischen und wirtschaftlichen Einzelinteressen oder dem technologisch Machbaren unterordnen.

Deshalb sollten professionelle, anerkannte Methoden und Instrumente genutzt werden, um Städte langfristig lebenswert und prosperierend gestalten zu können.

Ausgangspunkt bilden eine attraktive Vision und starke Identität.

Entwickelt werden sie partizipativ und kooperativ, um vorhandenes Wissen und Fähigkeiten freizusetzen sowie Akzeptanz, Identifikation und Engagement zu stärken.

Denn: Es gibt keine pulsierenden Cities ohne das Engagement ihrer Citizens!

Christine Riedmann-Streitz

# Kommunen smart entwickeln

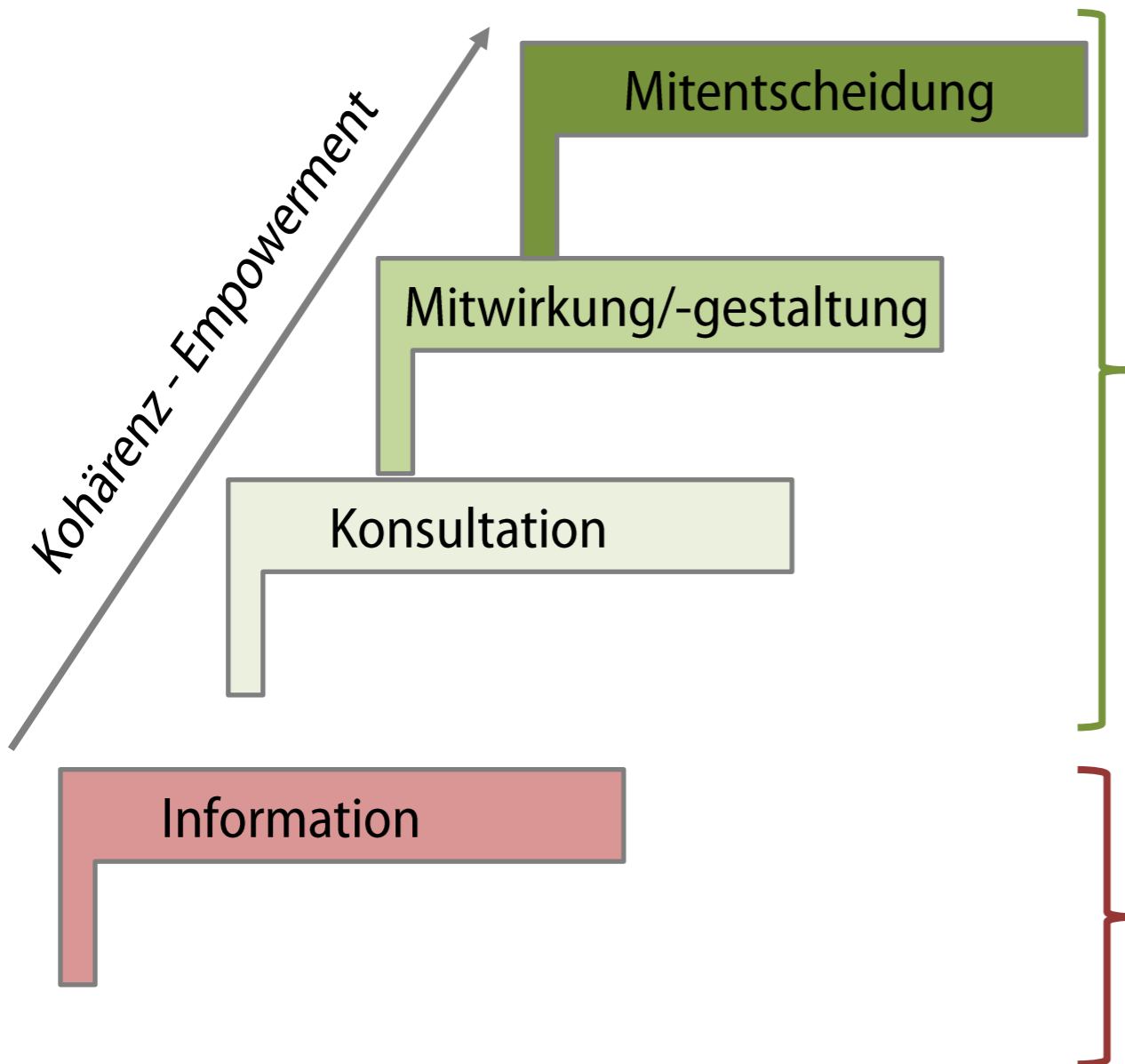
## Partizipation verstehen & einlösen

Partizipation <u>ist</u> :	gleichberechtigte Beteiligung an kollektiven/öffentlichen Diskussionen, Projekten, Entscheidungsprozessen.
Partizipation <u>entsteht durch</u> :	Teilnehmen ⇨ Sich einbringen ⇨ Teilhaben ⇨ Identifikation
Partizipation <u>korrespondiert mit menschlichen Grundbedürfnissen</u> :	Teilhabe – Orientierung & Kontrolle – Zugehörigkeit – Ganzheitlichkeit

„Gewinn“ der Partizipation für den Stakeholder (Bürger, Unternehmen, etc.):

- **Akteur statt Opfer:** eigene Interessen erkennen, einbringen, gemeinsam Prioritäten setzen
- **Eigene Wahrnehmung & Erwartungshaltung steuern:** „Perception & Expectation shapes Reality“
- **Selbstwirksamkeit durch Mitmachen:** gemeinsam Lösungsansätze prüfen, revidieren, begründen ⇨ Entscheidungen vorbereiten ⇨ Lösungen mitentwickeln, mit denen man sich identifiziert
- **Ownership:** Verantwortung übernehmen können, da man selbst an Prozess & Lösung beteiligt war
- **Erfolg spüren:** Teil des Erfolges sein ... „es lohnt sich!“

# Kommunen smart entwickeln – Partizipationsstufen



## Partizipation nachhaltig erfolgreich gestalten

1. Die relevanten Themen/Projekte identifizieren.
  2. Status Quo erheben & Ziel definieren.
  3. Partizipationsformat auswählen & gestalten.
  4. Die relevanten Stakeholder einladen.
  5. Wissen & Kompetenzen einbringen & teilen, für die besten Entscheidungen & Lösungen, die gemeinsam von Vielen (Vielfalt!) getragen, verantwortet, kommuniziert werden.
- ⇒ **Breite Akzeptanz & Engagement!**

Keine Partizipation / „Nichtbeteiligung“

# Kommunen smart entwickeln

## Citizen-centered – Cooperative – Participative

Die Entwicklung zu einer smarten Kommune ist ein Veränderungsprozess. Erfolgreiche Veränderung braucht:

Kohärenz

- Attraktiven Sinn
- Starke Anker
- Haltung
- Klare Orientierung

- Gemeinsame **Vision** („so soll es sein“)
- Gemeinsame **Identität** („so sind wir“)
- „**Smartness**“ zum **Nutzen des Menschen**
- **Handlungsrahmen** (u.a. 17 SDGs)
- **Denkansatz** („Wem gehört die Stadt?“)
- **Messbare Ziele & Meilensteine** (Erfolg!)
- **Vorbilder** („so funktioniert es“)

Empowerment

- **Transparenz**
- **Professionelle Prozesse**
- **Partizipation**

- **Kommunikation & Feedback**
- **Wissen & Informationen** teilen & nutzen
- **Ergebnisse** sichtbar machen
- **Hürden überwinden** („anders = besser“)
- **Erfolge** messen, transparent machen, feiern
- **Kontinuierlich weiterentwickeln**
- **Aktive Stakeholder-Partizipation**: Es gibt keine City ohne Citizens
  - ⇒ Identifikation & Engagement
  - ⇒ hohe Lebens- & Arbeitsqualität, Prosperität

Partizipation  
nachhaltig wirkungsvoll gestalten

Empowerment-Kohärenz-Ansatz  
- Handlungsempfehlung -

# Wirkungsvolle Partizipation

## „Gewinn“ des Empowerment-Kohärenz-Ansatzes für die Kommune

- **Ganzheitlichkeit & Konsistenz.** Realisierung von Frühwarnsystemen.  
Aktive Unterstützung von Bürgern & ansässigen Unternehmen.  
Integration von Vielfalt & Diversität der Kommune in den Partizipationsprozess.
- **Tiefere Erkenntnisse** über Notwendigkeiten, Bedürfnisse, Befürchtungen, Wünsche der ansässigen Stakeholder.
- **Steigerung von Engagement & Identifikation & breiter Akzeptanz:** die Stakeholder fühlen sich wahrgenommen, gehört, verstanden, eingebunden.  
Effektiver Diskurs statt Konfliktunterdrückung.
- **Steigerung von Effektivität & Effizienz in Planung, Durchführung, Umsetzung.**  
**Reduktion von Komplexität.**
- **Stärkung einer attraktiven gelebten Stadtkultur & Prosperität.**

Partizipation

nachhaltig wirkungsvoll gestalten

Empowerment-Kohärenz-Ansatz

- Handlungsempfehlung -

**Wir unterstützen Sie effektiv!**

### Schritt 1: Kohärenz

Wir bauen auf dem Status Quo auf (Prüfen & Bewerten).

Wir schaffen Konsistenz & Synergien.  
Wir erarbeiten mit Ihnen – effektiv & effizient – Ihre Smart City Road-Map.

### Schritt 2: Empowerment

Aufbauend auf den Stärken, Zielen, effektivsten Hebeln erarbeiten wir mit Ihnen das Partizipationskonzept gemäß den bewährten Erfolgsfaktoren für nachhaltig erfolgreiche Veränderungsprozesse und unterstützen Sie bei der Umsetzung.



MarkenFactory®

## KONTAKT

**Christine Riedmann-Streitz**  
Managing Director

MarkenFactory GmbH  
Konrad-Zuse-Straße 43  
60438 Frankfurt, Germany

+ 49 (0)69 58 70 09 25; + 49 (0)175 165 95 49  
[christine.riedmann-streitz@markenfactory.com](mailto:christine.riedmann-streitz@markenfactory.com)  
<https://www.markenfactory.com>

Partizipation  
nachhaltig wirkungsvoll gestalten

**Empowerment-Kohärenz-Ansatz**  
- Handlungsempfehlung -





MarkenFactory®

Diese Arbeit und alle ihre Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Veränderung bedarf der ausdrücklichen Zustimmung des Urhebers. Die verwendeten Bilder, Zitate, Grafiken etc. dienen ausschließlich dem Zweck der Diskussion und Veranschaulichung. Ein Anspruch auf Vollständigkeit sowie Übertragbarkeit und Richtigkeit im Einzelfall besteht nicht. Irrtum und Änderungen sind vorbehalten.

Copyright 2021